

Für Wahlfreiheit in Sachen Abtreibung

Berlin. Die Anfang April gegründete Initiative zur Vernetzung von »Pro-Choice«-Gruppen auf europäischer und internationaler Ebene veranstaltet ihr nächstes Koordinierungstreffen am 9. Juni um 19 Uhr im Berliner Büro von Pro Familia (Kalkreuthstr. 4, 4. Stock). Die Aktivistinnen wollen unter anderem eine Vernetzung zwischen Ärzten und Beratern fördern, die mit Klagen von Abtreibungsgegnern konfrontiert sind, und direkte Hilfe für Frauen aus Irland, Polen und Malta in Form eines Abortion Access Funds (Arztkosten, Reise- und Übernachtungshilfen) organisieren.

(jW)

<http://europeanprochoicenetwork.wordpress.com>

<https://www.jungewelt.de/artikel/145335.für-wahlfreiheit-in-sachen-abtreibung.html>